



Die Grünplatztruppe trifft sich wieder am Montag, **02.11.2020**
Diese Truppe (Gruppe) trifft sich seit einigen Wochen
regelmäßig immer **Montags ab 17:15 Uhr** am Gemeindehaus
um miteinander zur Verschönerung ums Gemeindehaus, des
Friedhofs (evtl.Kirche) beizutragen mit anschl. Gemütlichem
Grillen ect.
Gerne können noch an Gartenarbeit interessierte Männer
dazukommen. Einfach vorbeischaun ohne Anmeldung!!

Ab sofort ist die Bücherei wieder geöffnet !

Mittwochs von 16:00 – 18:00 Uhr
Sie finden uns in der Lahnstr. 71 (Gemeindebüro)
Eine vollständige Liste aller Neuerwerbungen gibt es hier:
<http://ev-kirche-netphen.de/einrichtungen/buecherei/>

Hinweis an alle, die der Kirchengemeinde eine Spende zukommen lassen möchten:

Die Martini-Kirche benötigt dringend eine neue Beleuchtungsanlage. Sofern Sie etwas spenden möchten bitte auf folgendes Konto: Ev.ref.Kirchengemeinde Netphen Sparkasse Siegen, IBAN DE 38 460500010002114502 MD 48116 – Renovierung Kirche – Beleuchtung – Auch über Ideen und Mitwirkung bei der praktischen Umsetzung würden wir uns freuen! Sie können sich jederzeit im Gemeindebüro informieren: Tel: 0178-6329442 oder 02738-6632 !

Getauft wurde in unserer Martini-Kirche:

Das Kind **Mila Fay** Groos aus Netphen.
Josua 1,9; Siehe, ich habe dir geboten, daß du getrost und unverzagt seist. Laß dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst.

Weihnachten im Schuhkarton liegt in der Endphase. Unser Packtag ist am **24.10. u. 25.10.** ab 9:30 in unserem Gemeindehaus. Fertig gepackte Päckchen können bis **16.11.** im Gemeindehaus hinterlegt werden. Danach gehen sie über die Sammelstelle in das Sammelager nach Berlin. Lastwagen bringen, in Begleitung unserer Mitarbeiter, die Weihnachtspäckchen in die Osteuropäischen Ländern wo sie in Zusammenarbeit mit Sozialämtern und Kirchen verteilt werden. Möchten Sie uns an unseren Packtagen oder anderweitig unterstützen, wenden Sie sich an Gerda Schmitt Telef. 02738/8561.

Der Gottesdienst am Samstag, 7.11.2020 findet nicht in der Peterskapelle (wie im Herbst-Gemeindebrief aufgeführt) sondern um 18:00 Uhr in der Martini-Kirche mit Pfarrer Münker statt!

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHENGEMEINDE NETPHEN

18. Oktober 2020 – 19. Sonntag nach Trinitatis –

Die Kollekte ist für besondere seelsorgerliche Dienst bestimmt.

18.10.2020 Martini-Kirche 11:00 Gottesdienst P. Winkel

25. Oktober 2020 – 20. Sonntag nach Trinitatis –

Die Kollekte ist für den CVJM-Kreisverband Siegerland bestimmt.

25.10.2020 Martini-Kirche 11:00 Gottesdienst P. Schwarzmann

31.10.2020 – Reformationstag –

Die Kollekte ist für das Gustav-Adolf-Werk der ev. Kirche von Westfalen bestimmt.

31.10.2020 Alter Marktplatz 18:00 Zentraler Gottesdienst zum Reformationstag P.Münker/Weiß

1. November 2020 – 21. Sonntag nach Trinitatis-

Die Kreiskirchliche Kollekte ist für die kreiskirchliche Partnerschaftsarbeit bestimmt.

01.11.2020 Martini-Kirche 11:00 Gottesdienst P. Schwarzmann

MONATSSPRUCH Oktober 2020

Foto: Peter Kane



Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn; denn wenn's ihr wohlgeht, so geht's euch auch wohl.

(Jeremia 29,7)

Gemeindebüro Ev. – Ref. Kirchengemeinde Netphen, Lahnstraße 71, 57250 Netphen; ☎ 02738 6632, E-Mail: Gemeinde@ev-kirche-netphen.de
Öffnungszeiten:

Montag-Sprechstunde 15:00-17:00

Pfarrer Schwarzmann (Pfarrhausbüro Lahnstr. 69) (Tel.: 0159-06376256)

Montag+ 09:30-12:00

Frau Schmallenbach (Veranstaltungs-Gebäudemanagement/ Öffentlichkeitsarbeit)

Donnerstag

Dienstag+Freitag 09:30-12:00

Frau Michel (Bescheinigungen, Wochenplan) Urlaub vom 09.11. – 13.11.2020

Mittwoch

09:30-12:00
17:00-19:00

Frau Spies (Friedhofsverwaltung)
Frau Michel (Bescheinigungen etc.)

Liebe Gemeinde,

Nach wie vor finden unsere Gottesdienste unter Einhaltung aller Corona-Schutzmaßnahmen statt, denn wir haben die Verantwortung und Verpflichtung, unsere Gemeindeglieder zu schützen. So halten wir beim Feiern dieser Gottesdienste folgende Regelungen ein:

- Die Abstandsregeln von 1,5 Metern müssen überall eingehalten werden. Beim Ein- und Ausgang und im Gottesdienst. Markierungen weisen Sie darauf hin.

- Es wird am Ein- und Ausgang eine Möglichkeit zur Handdesinfektion geben. - Durch die Sicherheitsabstände ist der Zugang zum Gottesdienst leider begrenzt. Wir haben „sicheren“ Platz für 54 Gemeindeglieder. Die Sitzplätze in den Kirchen sind markiert, jede zweite Bank ist gesperrt.

- Presbyter und Presbyterinnen werden Ihnen Ihren Sitzplatz zeigen. Wir füllen die Kirchen systematisch, daher ist keine ganz freie Platzwahl möglich. Paare und Familien können gerne zusammen sitzen, allerdings auch nur auf markierten Plätzen. Dies müssen wir so handhaben, damit wir die Abstände und unser System nicht durcheinander bringen. - Ein- und Ausgang sind klar geregelt. Es gibt nur eine Kollekte am Ausgang. Die Kollekte wird 50:50 zwischen dem sonntäglichen Kollektenzweck und dem Klingelbeutel für diakonische Arbeit aufgeteilt.

- Es muss ein Mund-Nasen Schutz (Maske) getragen werden. Bitte bringen Sie Ihre Maske mit. Für Besucher, die ihre Maske vergessen haben, stellen wir gerne unsererseits welche gegen eine kleine Spende zur Verfügung. Sobald Sie sich gesetzt haben, dürfen Sie Ihre Maske abnehmen.

- Auf jedem Sitzplatz wird ein Stift und ein Zettel liegen. Bitte tragen Sie dort Ihren Namen, Ihre Adresse und Ihre Telefonnummer ein. Wir müssen eine Anwesenheitsliste führen. Diese Zettel werden nach einem Monat vernichtet.

- Im Gottesdienst darf leider nicht gesungen werden und bis auf Weiteres können keine Chöre und Posaunenchöre die Gottesdienste mitgestalten. Das holen wir dann aber nach!! Freuen wir uns auf die Musik unserer Organisten!

- Abendmahlsfeiern finden erst einmal nicht statt. - Unsere Presbyter und wir Pastoren stehen Ihnen gerne für Fragen und Anmerkungen zur Verfügung. Bitte halten Sie sich an die Regeln. Sie dienen uns allen zum Schutz. Als Kirchengemeinde haben wir eine besondere Verantwortung.

Das sind viele Einschränkungen und sicherlich muten alle diese Regelungen für unsere Gottesdienste etwas befremdlich an. Wir bitten Sie aber um Verständnis für diesen Weg.

Bibelwort: **5. Mose 30,11-14**

AUSGELEGT!

Gottes Gebote sind keine Verordnungen, die uns knechten und unfrei machen wollen. Gottes Gebote sind seine Liebe. Liebe hat, wie alles im Leben, Formen. Wer meint, sie außer Kraft setzen zu können, verpasst auch die Liebe. Wenn sich zwei Menschen finden, gibt es nur wenige formlose Zeiten, in denen sie einfach ihr Glück genießen, beieinander zu sein. Bald, nach ein paar Stunden oder Tagen, suchen und festigen sich gewisse Ordnungen oder Regeln, mit denen oder nach denen sie leben und ihr gemeinsames Leben gestalten. Sie fragen sich, ob sie zusammenziehen sollen; sie überlegen, wie sie ihre Alltage, Wochenenden oder Urlaube gestalten;

sie beraten, in welcher Weise sie ihre Freunde und ihre Familien einbeziehen. Das alles gehört zu den Ordnungen der Liebe. Und diese Ordnungen, das dürfen wir nicht übersehen, sind immer Teil der Liebe.

Wie die Gebote Gottes Teil seiner Liebe sind. Jede Liebe hat oder schafft sich alltägliche Regeln. Bei Gott sind es seine Gebote. Wir hören, dass Gott uns liebt. Wir werden das aber nur fühlen und verstehen können, wenn wir seine Gebote achten. Im Achten seiner Gebote erkennen und spüren wir die Nähe Gottes. Die Gebote sind keine Last, sie sind Teil seiner Liebe. Wohl denen, die das in ihrem Alltag erkennen und sich zu Herzen nehmen.

Michael Becker